

Reiseveranstalter für Bolivien 19 Tage

Eine Reise quer durch die Anden, vorbei an den aufregendsten Sehenswürdigkeiten und zu den Wundern Südamerikas. Wir reisen durch Bolivien - wo wir die wohl beeindruckendsten und gegensätzlichsten Orte kennenlernen werden - die Inseln des riesigen Titicacasees, weit entfernt vom Ufer und umgeben von kaltem, im Sonnenlicht glitzernden Wasser; die elegante koloniale Architektur, die endlos weite Landschaft der bolivianischen Hochebene und den Salar von Uyuni, der weltweit größte Salzsee. Genug Gründe also, sich ins Abenteuer "Südamerika" zu stürzen!

1. Tag: Ankunft in Bolivien (La Paz) - Stadttour - Besichtigung des Mondtales (Valle de la Luna)

Wir heißen Sie herzlich in Bolivien Willkommen! Wir beginnen unser Abenteuer "Bolivien" mit der Ankunft in La Paz. Danach lernen wir die Stadt ein wenig näher kennen. Anschließend besichtigen wir das Tal des Mondes, das aus tausenden Felsen, Felsspalten, Erdhügeln und kraterähnlichen Formationen besteht. Später ruhen wir uns in unserem Hotel ein wenig aus.

2. Tag: Tour Tiahuanaco Bolivien

Heute besuchen wir eine bedeutende Ruinenstätte der Prä-Inka-Kultur. Wir besichtigen die archäologischen Ruinen der Tiahuanaco (800 v. Chr.), die seit 2000 zum UNESCO Weltkulturerbe gehören. Dort lassen wir uns von Monolithen, dem bekannten Tor zur Sonne begeistern. Der authentische Monolithen Bennett ist erst vor kurzem, nach fast 70 Jahren, nach La Paz zurückgekehrt und befindet sich jetzt im archäologischen Museum. Dieses schauen wir uns an sowie die Pyramide von Akapana, den Tempel von Kalasasaya, das Sonnentor, die Monolithen Fraile und Ponce und den halbunterirdischen Tempel mit Schädel.

3. Tag: La Paz - Copacabana - Isla del Sol

Wir fahren heute auf die Copacabana - Halbinsel zum Wallfahrtsort Copacabana. Ein Boot wird uns von dort aus zur Sonneninsel (Isla de Sol) bringen. Nach der Ankunft im Hotel Imperio del Sol, können wir dort die wundervolle Aussicht auf den Titikakasee genießen. Am Abend genießen wir ein typisches Abendessen der Region.

4. Tag: Copacabana - La Paz

Heute fahren wir erneut nach Copacabana. Nach dem Mittagessen besuchen wir dort die schöne Kirche aus der Barockzeit - Morisca de la Virgen de la Candelaria und den Kunstmarkt. Danach verlassen wir die Stadt und kehren zurück nach La Paz, wo wir übernachten.

5. Tag: La Paz - Uyuni - [Salzsee Uyuni](#)

Heute erwartet uns eine lange Reise mit einem lokalen Bus und mit dem Zug (nur Dienstag und Freitag). Wir besuchen die Stadt Uyuni, die am Rande der beeindruckenden Salar des Uyuni gelegen ist, der größten Salzpflanze der Welt.

6. Tag: Uyuni - Isla del Pescado - Salzwüste Uyuni - San Juan

Wir haben nach dem Frühstück etwas freie Zeit zur Verfügung, bis unsere Tour beginnt. Gegen 11:00 Uhr

verlassen wir mit einem Jeep (Land Cruiser - 4x4) Uyuni in Richtung der größten Salzwüste der Welt. Auf der Reise sehen wir: den Zugfriedhof, auf dem man alte Züge und (Dampf -) Lokomotiven sehen kann, das Dorf Colchani, welches am Rande des großen Salar liegt und für uns der Eingang in die Salzwüste sein wird. Dieser Ort ist auch bekannt als „trockener Hafen“. Hier können wir etwas über die Herstellung von Salz erfahren, welche hier immer noch Handwerk ist. Die Einwohner erklären uns die Prozesse des Trocknens, Mahlens und Abpackens des Salzes, bis es bereit für den Konsumenten ist. Ein Salzhotel befindet sich mitten im Herzen des Salars und wurde aus Salzblöcken gebaut. Die Wände, Betten, Tische, Stühle und der Boden im Hotelinneren bestehen ebenfalls aus Salz. Vom Hotel hat man eine sehr schöne Aussicht auf den Salar. Man nennt es zwar auch heute noch Salzhotel, allerdings ist es nur noch ein Museum. Die Insel Incahuasi liegt ebenfalls mitten in der Salzwüste und ist auch bekannt als „La Isla del Pescado“. Hier wachsen viele gigantische Kakteen mit teilweise mehr als zehn Metern Höhe. Vom Gipfel der Insel hat man eine wunderschöne Aussicht auf die Salzwüste. Nach der Besichtigung der Insel werden wir zu Mittag essen und am Nachmittag unsere Reise nach San Juan fortsetzen, wo wir übernachten werden.

7. Tag: San Juan - Lagunas - Laguna Colorada

Heute erwarten uns weitere beeindruckende Landschaftsbilder Boliviens. Nach dem Frühstück setzen wir unsere Reise fort. Auf unserem Weg können Sie den aktiven Vulkan Ollague und die Lagunen Canapa, Hedionda, Chiarcota und Honda bewundern, welche den natürlichen Lebensraum der Flamingos darstellen. Nach dem Mittagessen setzen wir unsere Reise durch die Siloliwüste fort, wo wir interessante Steinformationen wie etwa den Steinbaum bewundern können. Schließlich kommen wir an der Laguna Colorado an, welche sich im Andina Eduardo Avaroa Nationalpark befindet. Auch hier gibt es eine große Anzahl an Flamingos. Die rote Farbe der Lagune entsteht übrigens aus Sedimenten von zum Beispiel Zooplankton und Phytoplankton. Wir übernachten und essen nahe der Lagune. Mit eingeschlossen in dieser Tour sind: Frühstück, Mittag - und Abendessen, Fahrt im Jeep und Übernachtung.

8. Tag: Laguna Colorada - Laguna Verde - Uyuni

Unsere Tour beginnt heute sehr früh. Um 5.00 Uhr morgens machen wir uns auf den Weg zu den Geysiren und zu den Fumarolen (vulkanische Zone). Dieser Ort ist auch bekannt als „Sol de Mañana“ (Morgensonne). Im Anschluss fahren wir weiter zu dem Thermalbad Polques. Hier werden wir frühstücken, bevor wir zu den Weissen und Grünen Lagunen (Laguna Blanca und Verde) aufbrechen, welche sich am Fuße des Vulkanes Llicancabur auf einer Höhe von 4.350 m befinden. Die grüne Farbe verdankt die Lagune dem Magnesium, welches sich in dieser Region in den Formationen befindet. Nach der Laguna Verde setzen wir unsere Reise fort Richtung Uyuni und machen auf der Strecke Halt, um zu Mittag zu essen. Im Valle de Rocas (Felsental) sehen wir die typischen Dörfer Alota, Kulpinaka und San Cristobal. Um circa 18.30 Uhr werden wir Uyuni erreichen, wo wir die Nacht im Hotel verbringen werden. Inbegriffen sind Frühstück, Mittagessen, Hotel in Uyuni und die Fahrt im Jeep.

9. Tag: Potosí

Heute fahren wir nach Potosí. Nach dem Frühstück nehmen wir den lokalen Bus dorthin. Etwa um 16.00 Uhr kommen wir dort an und werden unser Hotel beziehen. Den Nachmittag haben Sie zur freien Verfügung. Inbegriffen sind Transfer, lokaler Bus von Uyuni nach Potosí und das Hotel in Potosí.

10. Tag: Tour zu den Silberminen Bolivien

Besuch einer Silbermine. Dort werden wir ebenfalls den Markt der Minenarbeiter besichtigen, auf dem es unterschiedliche Materialien gibt und auf dem Sie Kokablätter, Zigaretten, Alkohol und Dynamit als Geschenk für die Minenarbeiter kaufen können. Wir sehen den Prozess zur Herstellung der Mineralien. Danach besuchen wir „La Casa de la Moneda“. Ohne Zweifel ist dies der wichtigste architektonische Kolonialbau in Südamerika. Mit dem Bau wurde ca. 1750 begonnen und es wurde am 31. Juli 1773 fertiggestellt. Der Erbauer und Architekt Don

Salvador de Vila verwirklichte auch die Projekte der Casas de Moneda in Mexiko und Lima. Die Pinakothek, die Sammlung der Möbel, Stoffe, Anthropologien, Trachten und Münzsammlungen, bieten dem Besucher Gelegenheit, die Kultur besser kennen zu lernen - das bemerkenswerte Walzwerk mit seinen insgesamt drei Radlagern aus Holz aus Spanien, Balken aus Zederbaum, welche enorme Lasten stützen, das ellipsenförmige Kuppeldach, unter dem sich der Ofen zur Silberherstellung befindet. Bemerkenswert ist, dass sich im Archiv etwa 80.000 unveröffentlichte Dokumente befinden, welche sich auf das Leben von Potosí beziehen. Auch die Sammlung der Stempel und Münzprägestempel ist enorm. Was heute die "Casa de la Moneda" charakterisiert, ist nur eine groteske Ergänzung dessen, was sich mit dem Unabhängigkeitskrieg beschäftigte und Escudos real hervorbrachte. Inklusiv sind die Tour zu den Minen (Transport, Guide, Ausrüstung, um die Minen zu betreten und Besuch des Casa de la Moneda) und das Hotel in Potosí.

11. Tag: Potosí - Sucre

Heute nehmen wir den Bus nach Sucre, wo Sie den Nachmittag zur freien Verfügung haben, um die „Ciudad Blanca de Sucre“ auf eigene Faust zu erkunden und zu genießen. Mitinbegriffen sind der Transport und das Hotel in Sucre.

12. Tag: Sucre - Stadttour - Spuren der Dinosaurier

Heute besuchen wir gemeinsam die Stadt Sucre, die für ihre Schokoladen-Spezialitäten bekannt ist. Sie ist ohne Zweifel eine der schönsten Städte Boliviens und Südamerikas. Wir besuchen die bezaubernden Straßen der Stadt, in denen man sich von der Atmosphäre verzaubert fühlt. Außerdem werden Sie beeindruckt sein von den klassizistischen Fassaden, den prächtigen kolonialen Kirchen und den gastfreundlichen Leuten. Sucre, auch bekannt als die Weisse Stadt, hat ein historisches Zentrum und lockt mit vielen Sehenswürdigkeiten. Wir werden uns die attraktivsten Orte anschauen: den Platz des 25. Mai, die Kathedrale, das berühmte „Casa de Libertad“ - dort wurde die Erklärung der Unabhängigkeit von Bolivien am 6. August 1825 unterschrieben. Der Aussichtspunkt La Recoleta, einst ein Kloster, eine Baracke, ein Gefängnis, ist heute ein Museum. Zudem werden wir die Kirche San Francisco besichtigen und die Spuren der Dinosaurier kennenlernen. Inbegriffen ist der Transport, der Guide, Eintritt ins Museum und zu den Spuren der Dinosaurier und das Hotel.

13. Tag: Flug Sucre - La Paz

Nach dem Frühstück fliegen wir nach La Paz und fahren anschließend ins Hotel. Den Rest des Tages haben Sie zur freien Verfügung. Wir übernachten im Hotel Galeria***.

14. Tag: Flug La Paz - Rurrenabaque (bolivianischer Dschungel)

Heute fliegen wir nach Rurrenabaque in den bolivianischen Dschungel. Rurrenabaque ist eine Kleinstadt im Tiefland Boliviens. Ankunft im Hotel. Den Rest des Tages haben Sie zur freien Verfügung und können das warme Klima und die Freundlichkeit der Einheimischen genießen. Inbegriffen sind der Transport vom Hotel zum Flughafen, das Flugticket von La Paz nach Rurrenabaque und das Hotel.

15. Tag: Tour in die „Pampa“

Heute verlassen wir Rurrenabaque um 9.00 Uhr und fahren in einem 4x4 Fahrzeug etwa vier Stunden Richtung Santa Rosa, bis wir den Hafen am Yacuma - Fluss erreichen. Auf der Strecke können wir die beeindruckende Flora und Fauna dieser Gegend bewundern. Am Hafen können wir uns etwas ausruhen und essen zu Mittag. Die nächsten drei Stunden werden wir unsere Reise auf dem Fluss in einem Boot mit Außenbordmotor fortsetzen und können von hier die Tier- und Pflanzenwelt (Echsen, Affen, Vögel, usw.) beobachten, bis wir unser Camp erreichen. Da es hier relativ viele Moskitos gibt, werden Sie heute gut geschützt unter Moskitonetzen schlafen.

Während des Abendessens können wir die Natur der Pampa genießen. Nach dem Essen machen wir einen nächtlichen Ausflug in einem Boot mit Taschenlampen, um die nachtaktiven Echsen und ihre rot leuchtenden Augen zu entdecken. Dies dauert ca. 20 - 30 Minuten, danach kehren wir wieder in unser Camp zurück. Inklusive sind der Transport, der Guide, Frühstück, Mittag - und Abendessen sowie die Lodge.

16. Tag: „Pampa“

Wir frühstücken heute früh morgens um 7.00 Uhr, um uns danach auf die Suche nach der berühmten Anakonda zu machen. Hier beobachten wir Vögel und andere Tiere. Ein Guide wird uns mehr über die Tierarten dieser Region erzählen. Nach dieser 4 bis 5 - stündigen Tour kehren wir zu unserem Camp zurück, um dort zu Mittag zu essen und uns ein wenig zu erholen. Danach begeben wir uns auf die Suche nach Delfinen, um anschließend eine Stunde mit ihnen zu schwimmen. Diese Erfahrung birgt keine Gefahr, da Delfine als Beschützer der Menschen gelten. Nach dem Schwimmen können Sie mit etwas Glück Piranhas angeln. Im Camp essen wir zu Abend und können die köstlichen Piranhas probieren. Mit inbegriffen: der Transport, der Guide, Frühstück, Mittag - und Abendessen sowie die Lodge.

17. Tag: „Pampa“ und Rückkehr nach Rurrenabaque

Heute ist der letzte Tag in der Pampa und wir stehen heute um 5:30 Uhr auf, um den Sonnenaufgang zu bewundern und um den Gesang der Vögel und Affen zu hören bevor wir weiter Flussaufwärts fahren, um mit etwas Glück Faultiere zu sehen. Um etwa 11:30 Uhr kehren wir zum Camp zurück, essen zu Mittag und fahren zum Hafen von Yacuma zurück. Dort erwartet uns ein Jeep, welcher uns wieder nach Rurrenabaque bringt, wo wir um ca. 17:00 Uhr im Hotel eintreffen werden. Inklusive: Transport, Guide, Frühstück und Mittagessen sowie Hotel.

18. Tag: Flug Rurrenabaque - La Paz Hotel Galeria***

Heute frühstücken wir im Hotel und fliegen daraufhin von Rurrenabaque nach La Paz. Check In im Hotel in La Paz.

19. Tag: La Paz Heimreise

Heute endet unser Abenteuer nach 19 spannenden Tagen. Von La Paz aus geht ihr internationaler Flug. Wir wünschen Ihnen eine angenehme Heimreise und hoffen, Sie kehren mit vielen schönen Erinnerungen an das wundervolle Bolivien zurück.

Im Preis enthalten:

- Alle 3 - Sterne Hotels mit Frühstück (in der Regel erfolgt die Unterbringung in Doppelzimmern)
- Private Transportmittel "Land Cruiser" für 4 Tage
- Alle Inlandsflüge
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- Transfer am Boden während der Tour (Bahn, Schiff)
- Alle Eintrittsgelder in Nationalparks, Kirchen, Klöster, Museen, Kathedralen, Ruinen, der Inkatrail und Attraktionen, welche im Programm inkludiert sind

- Ein Reiseführer, der die ganze Zeit die Reise begleitet und über ein allgemeines geographisches und historisches Wissen sowie ein Wissen über kulturelle Gegebenheiten verfügt
- Lokale Reiseführer bei unseren einzelnen Reisezielen

Nicht im Preis inbegriffen:

- Internationales Flugticket für die An- und Abreise
- Ausflüge und Tickets, die nicht im Programm gelistet sind
- Snacks, Mineralwasser, Eintrittsgelder für Discotheken sowie Kosten für alkoholische Getränke

Essen und Getränke:

In den Städten gibt es landestypische und internationale Küche. Für zusätzliche Mittag - und Abendessen sollten Sie ca. US\$ 5 - 10 pro Essen und pro Tag einkalkulieren.

Konditionelle Anforderungen:

Wir legen öfter eine längere Strecke zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurück und das in Höhen zwischen 2.500 m bis 5.000 m. Dies setzt viel an Training und eine gute körperliche Kondition voraus. Doch da wir stets in angemessenem Tempo die Berge besteigen, geben wir Ihnen genügend Zeit für die Akklimatisierung.

Falls Ihre Gesundheit allerdings nicht einwandfrei sein sollte, sollten Sie besser vor Reiseantritt Ihren Arzt aufsuchen und sich von ihm beraten lassen.

Was Sie mitbringen sollten:

Trekking - Schuhe, Taschenlampe, Kopfbedeckung, Sonnenschutz, angemessene Kleidung für jedes Klima, welchem wir auf der Reise begegnen.